



Kukmirn

von mir zu dir

Informationsblatt
der evangelischen Pfarrgemeinde AB
Kukmirn **Nr. 1-2024**

Muttergemeinde Kukmirn – Tochtergemeinden Neusiedl,
Limbach, Güssing, Predigtstation Stegersbach



Neusiedl



Limbach



Güssing



Stegersbach

Glaube ist eine lebendige, bewegene Zuversicht auf Gottes Gnade."
Zitat Martin Luther

Liebe Gemeinde!



Ich lade uns alle ein, mit der Jahreslosung für das neue Jahr 2024 anzufangen:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Diesen Jahreslosungsvers finden wir im 1. Korintherbrief des Apostel Paulus an die Gemeinde in Korinth (Griechenland). Der Apostel schreibt ihn wohl so um das Jahr 55 n.Chr. aus der antiken Stadt Ephesus (heutige Türkei).

Korinth war damals eine der wichtigsten und größten Städte Kleinasiens. Obwohl es ab und zu Armut in der Stadt gab, war sie doch ein wohlhabendes, kulturelles und großstädtisches Zentrum mit ca. einer halben Million Bewohner. Wichtig zu erwähnen ist, dass Korinth in der Antike eine wichtige Hafenstadt und somit auch Handelsstadt war. Sie können sich also vorstellen, dass Korinth eine blühende und bunte Stadt mit vielen Menschen aus verschiedenen Orten und Kulturen war.



2024 | 100 JAHRE EVANGELISCHE
SUPERINTENDENZ
Burgenland

Vielen von Ihnen wird aber beim Hören des Namens Korinth, eines der sieben Weltwunder in den Sinn kommen. Ja, Korinth war auch ein Zentrum für den griechischen Kult. Mit dem imposanten Bauwerk des *Tempels der Artemis* zählt es bis heute zu den sieben antiken Weltwundern.

Doch Korinth zeichnete sich nicht nur als wichtiges Handels-, und Kultzentrum der Antike, sondern auch als ein Zentrum für Sport und Wettkämpfe, für die Isthmischen Spiele (ähnlich den Olympischen Spielen) aus.

Von der Größe, dem Reichtum und dem kulturellen Erbe der Antike zeugen heute noch die Ruinen, die in der Nähe der Stadt Selcuk betrachtet werden können.

Und genau in dieser blühenden, kulturellen und bunten Großstadt kommt der Apostel Paulus am Hafen an, als er auf seiner Missionsreise ist. Er steigt vom Schiff und beginnt den Korinthern, die an viele Götter glaubten, von dem „**Einen heiligen Gott**“ zu erzählen. Nach und nach wächst der Glaube der Korinther an Jesus Christus und die erste christliche Gemeinde wird in Korinth gegründet. Paulus bleibt 1,5 Jahre in Korinth, missioniert, und arbeitet dort als Zeltmacher. um sich seinen Lebensunterhalt zu verdienen.

Nach ca. 1,5 Jahren muss der Apostel von Korinth abreisen.

Doch so bunt die Stadt Korinth ist, so bunt sind auch die ersten Christen dort. Schon bald erfährt Paulus von großen Spannungen in der Gemeinde. So entstehen zum Beispiel unterschiedliche Gruppierungen in der Gemeinde, da sich die Korinther auf verschiedene herausragende Persönlichkeiten in der Gemeinde berufen. Der Apostel ist traurig als er von diesen Problemen und Streitereien in der Gemeinde hört.

Und so schreibt er:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

In 1. Johannesbrief 4,16 wird uns näher erläutert was es mit dieser Liebe auf sich hat:

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

Es bedeutet soviel wie: Alles was wir Christen tun, soll in Gott geschehen.

Alles was wir tun, soll aus unserem Herzen heraus geschehen. Aus unserem Herzen in dem der Geist Gottes, Liebe bewirkt.

Nur mit Jesus Christus in unserem Herzen können wir - so unterschiedlich wir auch alle in unserer Gemeinde sind - uns gegenseitig annehmen, aufeinander zugehen und einander akzeptieren. Nur mit IHM in unserem Herzen können wir einander vergeben. Auch dann, wenn scheinbar keine Vergebung möglich ist.

Denn die Liebe Gottes in unseren Herzen ist stärker als jegliche Macht auf dieser Welt. Liebe aus Gott und in Gott hat Kraft und fügt uns zusammen.

Vergessen wir nicht, dass ein Glaube ohne Liebe ein toter, einengender und fanatischer Glaube ist.

Somit gilt:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes neues Jahr 2024 voller Liebe

Ihre/ Eure Pfarrerin Mag Zuzana Zavillová



Gemeindevertretungswahl 2023 – Wort des Kurators



Meine geschätzten Damen und Herren, liebe Gemeindeglieder der Pfarrgemeinde Kukmirn!

Mein erstes Jahr als Pfarrkurator der Pfarrgemeinde Kukmirn ging zu Ende. Ein ereignisreiches Jahr. Aufgrund der zahlreichen Sanierungsarbeiten und der vielen Veranstaltungen, die wir im abgelaufenen Jahr abgehalten haben, waren auch einige Sitzungen und Treffen notwendig.

Im Herbst wurde auch die neue Gemeindevertretung gewählt. Gewählt wurde in der Muttergemeinde Kukmirn und in den Tochtergemeinden Neusiedl, Limbach und Güssing. Auf diesem Wege danke für die gute Wahlbeteiligung. Nach der Wahl fanden dann die konstituierenden Sitzungen der Muttergemeinde und der Tochtergemeinden statt. Jede Gemeindevertretung wählte danach in ihren Sitzungen ein eigenes Presbyterium. Weiters entsendet dann die Muttergemeinde und jede Tochtergemeinde sowie die Predigtstation Ste-

gersbach Gemeindevertreter in die Pfarrgemeinde.

Zum Schluss fand die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Pfarrgemeinde statt. In dieser Sitzung wurde das neue Presbyterium und meine Person zum Kurator der Pfarrgemeinde gewählt.

Danke für euer Vertrauen. Ich werde versuchen, die Pfarrgemeinde Kukmirn in den nächsten 6 Jahren mit bestem Wissen und Gewissen und natürlich mit Gottes Beistand zu leiten.

Den ausgeschiedenen Gemeindevertretern und -vertreterinnen sagen wir noch einmal ein herzliches Dankeschön für ihre Mitarbeit in unseren Gemeinden.

Der neuen Gemeindevertretung wünsche ich für die nächsten 6 Jahre (eine Periode) eine schöne Zeit und gute Zusammenarbeit im Sinne Jesus Christus.

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen!

Galater 6.2

Mit besten Grüßen

Ihr Manfred ERNST, Pfarrkurator

Änderungen in den Gemeindevertretungen

Kukmirn

Die Wahlbeteiligung lag ähnlich den Vorwahlen bei 61,26 %, was sehr erfreulich war.

Das Presbyterium der Muttergemeinde setzt sich aus folgenden Leuten zusammen:

Kuratorin - Petra Damhösl, Kuratorstellvertreter *Gerald Rattensberger*, Schriftführerin *Birgit Kappel* und ihr Stellvertreter *Gerald Rattensberger*, Schatzmeister *Johann Hirman* mit seiner Stellvertreterin *Gertrude Karner*, *Manfred Ernst*

Die Gemeindevertreter der Muttergemeinde Kukmirn sind weiters: *Sonja Annerk*, *Nicole Ernst*, *Peter Ernst*, *Ulrike Jandrisevits*, *Armin Mager*, *Rudolf Mirth*, *Elias Muhr*, *Adolf Nikles*, *Helene Nikles*, *Renate Peischl*, *Verena Perl*, *Annegret Rattensberger*, *Stefanie Scholz* und *Manuela Tanczos*.

In unserem Team sind wir im Gespräch, denken im Miteinander, hören dem Anderen zu und jeder einzelne wird gebraucht (Petra Damhösl)

Neusiedl

Helga Jandrasits ist leider verstorben, Hilde Pock ist aus dem Gremium ausgeschieden.

Neu hinzugekommen sind: Susanne Arends-Stelzer und Jasmin Koglmann.

Sonst gibt es keine Änderungen in der Zusammensetzung (Monika Koglmann).

Limbach

In der **Gemeindevertretung Limbach** sind ausgeschieden:

Marlene Mujk und Karl Bösenhofer. Neu hinzugekommen sind:

Lektorin Christine Fuchs, Eckbert Kropf, Rosmarie Seinitz und Sylvia Zotter. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und viele Ideen für unsere Tochtergemeinde

Wir bedanken uns für ihre jahrelange Mitarbeit in der Tochtergemeinde Limbach.

(Margot Bösenhofer)

Güssing

Bei der GV-Wahl in Güssing betrug die Wahlbeteiligung 27,2% und es ergab sich folgendes Ergebnis:

Anna Pratl wurde zur neuen Kuratorin bestellt. Fr. Renate Pumm wurde zur Kuratorin-stellvertreterin gewählt. Hr. Feiertag Manfred als Schatzmeister und Fr. Gröller Hildgard, als dessen Stellvertreterin, gehören ebenfalls dem Presbyterium an.

Weitere Gemeindevertreter sind: Doncsecs Astrid, Hummel-Volk Heike, Malits Monika, Temmel Liselotte, Weber Gertrude, Weber Roland, Mag. Weinhofer Friederike und Mag. Weinhofer Philipp.

Anna Pratl übernimmt das Amt der Kuratorin von Fr. Renate Pumm.

Renate Pumm hat dieses Amt 10 Jahre lang mit vollem Einsatz und großer Hingabe ausgeübt. Dafür sagen wir ihr ein großes "DANKE" und wir schätzen uns glücklich, dass sie uns auch weiterhin in der Gemeindevertretung erhalten bleibt und uns ihre Expertise zur Verfügung stellt. (Anna Pratl)

Besuch Herr Superintendent



Am Sonntag, dem 28.01.2024 besuchte Herr Superintendent Dr. Robert Jonischkeit unsere Pfarrgemeinde. Dr. Jonischkeit gestaltete gemeinsam mit Frau Pfarrerin Mag^a Zuzana Zivallová einen Festgottesdienst, bei dem die ausgeschiedenen Gemeindevertreter geehrt und verabschiedet wurden. Gleichzeitig wurden die durch die Wahl ermittelten Gemeindevertreter zur Einführung in ihr Ehrenamt von Pf. Mag^a Zavillová gesegnet.

Superintendent Dr. Jonischkeit hielt eine viel beachtete Predigt zum Bibelwort: 2. Kor.4, Vers 6-10. Unter anderem heißt es dort: „Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, auf dass die überschwängliche Kraft von Gott sei und nicht von uns.“

Pfarrkurator Manfred Ernst bedankte sich ebenfalls bei den Geehrten für ihr Tun für die Pfarrgemeinde und wünschte der neuen Gemeindevertretung alles Gute für die nächsten 6 Jahre.



Superintendentialkuratorin **Dr. Christa Grabenhofer** sprach in ihrem Grußwort den herzeigbaren Zusammenhalt in der Pfarrgemeinde Kukmirn an. Besonders die unerschöpfliche Unterstützung von Fr. Pfr. Mag^a Zavillová während der Zeit ihrer schweren Erkrankung durch die Familien Ernst und Unger strich sie hervor.

Mit einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrzentrum, bei Kuchen, Kaffee, dem einen oder anderen Glas Wein usw. wurde der feierliche Sonntagvormittag beendet.

(Text und Fotos Hannes Hirmann)

Denn so wie Gott einmal befahl: »Licht soll aus der Dunkelheit hervorbrechen!«, so hat sein Licht auch unsere Herzen erhellt. Jetzt erkennen wir klar, dass uns in Jesus Christus Gottes Herrlichkeit entgegengestrahlt (2. Korinther).

Foto der Mitglieder des Presbyteriums und der Gemeindevertreter

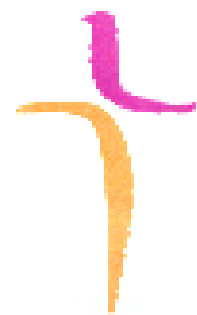


Fotos Hannes Hirmann



ausgeschiedene Gemeindevertreter

Mehr Fotos können auf der Internetseite der evangelischen Pfarrgemeinde Kukmirn angesehen werden.



Erntedankgottesdienst

Erntedank in Neusiedl und Kukmirn



Eine Woche vor dem Erntedankgottesdienst gab es in Neusiedl mit den Kindern ein Erntefest, wo gespielt, gegessen und für den Gottesdienst geprobt wurde. Es hat richtig Spaß gemacht und so war das Proben unseres Anspieles keine große Anstrengung.

Reich geschmückt waren die Altarräume sowohl in Kukmirn als auch in Neusiedl und mit der Geschichte des Apfelbaumes, der von sich erzählte, war es ein Erntedankgottesdienst, der dem Herrgott ein großes DAN-KESCHÖN übermittelte.

Nach dem Gottesdienst gab es in Kukmirn und in Neusiedl eine Agape, die gerne besucht wurde..

Text und Fotos:
Monika Koglmann

Alle eure Sorgen werft auf Gott; denn Gott sorgt für euch. 1.

PETRUS 5,7

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. PSALM 23, 1

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz

an. 1. SAMUEL 16,7



Vortragsabend der „Internationalen christlichen Botschaft Jerusalem“

Am Freitag, dem 20. Oktober 2023, war die ICEJ bei uns unter der Leitung von Steven und Daniela Bennett eingeladen. Am Anfang stellte uns Steven Bennett mit seinen hervorragenden Deutschkenntnissen die ICEJ und ihre Dienste vor. Wir konnten erfahren wie wir Israel und den Dienst der ICEJ unterstützen können und wie die momentane Lage in Israel vor Ort aussieht. Sein großes Anliegen war es, uns dafür zu sensibilisieren, dass wir Christen unsere Wurzeln im Judentum haben und sowohl unser Messias als auch die Heilige Schrift, die das Neue als auch das Alte Testament umfasst, jüdische Schriften sind. Unser Herz gehört dem jüdischen Jeschua (hebr. für Jesus) und wir Christen sollten für das jüdische Volk beten.

Mag. Karl Klanner hielt einen Vortrag zum Thema: „**Israel und die christliche Gemeinde**“. Er skizzierte die Entstehung des Christentums, brachte uns das Leben der ersten „jüdisch-christlichen“ Gemeinden näher und erläuterte anhand der alttestamentlichen Prophezeiungen die Entstehung des Volkes Israels als auch seine Wiederkehr nach der weltweiten Zerstreuung zurück in sein Land Israel.

Nach dem Vortrag konnten alle Besucher aus nah und fern bei einer orientalischen Linsensuppe miteinander und mit unseren Gästen ins Gespräch kommen. Wir bedanken uns hiermit bei der ICEJ für ihre Arbeit und ihre hervorragenden und bereichernden Vorträge.

Text und Foto: Mag^a Zuzana Zavillovà



Totengedenken beim Kriegerdenkmal in Güssing:

Auch dieses Jahr versammelte sich die Güssinger Bevölkerung am 02. November 2023 zur diesjährigen Heldengedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal zur Erinnerung an die Gefallenen der beiden Weltkriege, zur Ansprache und zum ökumenischen Gottesdienst. Es wurde mehrmals seitens der politischen Redner, Bürgermeister Vinzenz Knorr und Kasernenkommandant Oberst Christian Luipersbeck darauf hingewiesen, dass Gewalt keine Lösung ist und wir nach Frieden streben sollten.

Auch in unserer **Marktgemeinde Kukmirn fand am 1. November** in Limbach beim Kriegerdenkmal eine Gedenkfeier an die Opfer der beiden Weltkriege statt. Bürgermeister Werner Kemetter erinnerte mit berührenden Worten an die leidvollen Geschehnisse. Der Musikverein Neusiedl und der Chor Limbach sowie die Volksschulkinder umrahmten die Feierstunde. Pfarrerin Mag^a Zuzana Zavillovà und Pfarrer Josip Banfic hielten eine ökumenische Andacht. Text und Foto: Mag^a Zuzana Zavillovà

Die Lüge ist wie ein Schneeball: Je länger man ihn wälzt, desto größer wird er, sagte einmal Martin Luther.

Viele Kriege und Auseinandersetzungen basieren oft auf Missverständnissen, Machtgier und Lügen. Siehe Israel-Palästina, Russland – Ukraine usw.usw.usw.



*Frühlingstage
ohne Dich*

Erfahren Sie, dass
Sie mit Ihrer Trauer
nicht allein sein
müssen

Kukmirn
Evangelische Pfarrgemeinde
Freitag, 24. Mai 2024
19.00 Uhr

Frühlingstage ohne Dich möchte den
Raum bieten, in Gemeinschaft der
Nähe Gottes und der Nähe zum
fehlenden Menschen nachzuspüren.

Es sind alle Menschen herzlich
eingeladen, die jemanden durch Tod
oder Trennung verloren haben.

Gedenkgottesdienst: Novemberpogrome 1938:

Am Abend des 09. November 2023 gedachte die Bevölkerung des Bezirkes Güssing der Novemberpogrome 1938. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurden im gesamten

damaligen nationalsozialistischen-deutschen Machtbereich Synagogen in Brand gesteckt, jüdische Geschäfte sowie Wohnungen zerstört und verwüstet.



Juden und Jüdinnen wurden bei den Pogromen getötet, gedemütigt, ausgeraubt und verletzt. Die Aggression richtete sich auch gegen Symbole des Judentums, die man vor allem in Synagogen und Friedhöfen erblickte. Einrichtungs- und Kultgegenstände wurden aus Synagogen entwendet, in Güssing sogar öffentlich verbrannt. Die Innenräume von Synagogen wurden verwüstet, die Güssinger Synagoge wurde zwei Mal erfolglos in Brand gesteckt,.

In der Besinnung auf die jüdischen Wurzeln des Christentums und um die Erinnerung an die Novemberpogrome 1938 sowie dem Gedenken an Juden und Jüdinnen und alle übrigen Opfer wachzuhalten, die in der Zeit des Nationalsozialismus erniedrigt und ermordet wurden, versammelte sich die Güssinger Bevölkerung zum ökumenischen Gottesdienst in der Basilika.

Nach dem Gedenkgottesdienst, den Stadtpfarrer Raphael Rindler, Dechant Schlögl, Pfarrer Aufner, Diakon Willibald Jandrasits, Pfarrerin Zuzana Zavillová und Superintendent a.D. Manfred Koch gestalteten, erfolgte ein Schweigemarsch zur ehemaligen Synagoge.

Ein besonderer Dank gehört: Musikschuldirektor Franz Stangl, der den Gottesdienst musikalisch begleitet hat, Frau Renate Mercsanits, die die Idee zu diesem Gottesdienst hatte und an die PfarrerIn angetreten ist und Dr. Michael Hammer, der das Projekt „Stolpersteine“ in Güssing ins Leben rief. Text und Foto: Mag^a Zuzana Zavillová

Amtseinführung der Lektorinnen



Der 5. Nov. 2023 war ein ganz besonderer Tag für unsere Pfarrgemeinde! Im Zuge eines FestGD wurden **Fuchs Christine & Koglmann Monika** ins Lektorinnenamt eingeführt!

Gleich zwei eigene Lektorinnen zur Unterstützung für unsere Fau Pfarrerin!

Beide werden mit ihrer Arbeit Pfrⁱⁿ Zavillova in Gottesdiensten und im seelsorgerischen Bereich zur Seite stehen.

Auf diesem Wege wünschen wir Euch beiden alles Liebe u. Gute bei der Ausführung dieses ehrenvollen Amtes!

(Kurator Manfred Ernst, Foto Hannes Hirmann)



Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Evangelische Pfarrgemeinde AB Kukmirn, Obere Dorfstraße 16, 7543 Kukmirn, Bezirk Güssing, Burgenland
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrerin Mag.^a Zuzana Zavillov^a; Pfarrkurator Manfred Ernst Layout: Hannes

Adventfeier in Kukmirn

Advent is a Leuchten, a Licht in da Nocht

Was für ein wunderschönes Adventskonzert, welches noch lange in Erinnerung bleiben wird. Monika Koglmann führte mit Texten, die das Herz berührten, durchs Programm. Der Chor der Volksschule Kukmirn, die Gruppe Soundmates, die Klanatsky-Brüder sowie ein Bläser- und Streichensemble verzauberten uns und versetzten uns gekonnt in Weihnachtsstimmung. Wir wurden durch dieses Konzert reich beschenkt, das hatte einfach Herz.)

(Text, Foto Petra Damösl)



Worauf du nur dein Herz hängst und verlässest, das ist eigentlich dein Gott.

Martin Luther



Termine für Seniorennachmittage

28.2.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr
27.3.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr
24.4.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr
29.05.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr
26.06.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr
25.09.2024 in Kukmirn um 15:00 Uhr

Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergißt über sie alle Laster. (Dr. Martin Luther)

Gemeinsam statt „Alt und Allein Start der Besuchsdienste mit 1.2.2024

Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin Fr. Renate Peischl, MAS, unter 0664 1802346.



Krippenspiel in Neusiedl und Kukmirn am Heiligen Abend



„Der kleine Engel,“ so nannte sich das Krippenspiel am Heiligen Abend. 3 gute Taten musste er auf der Erde vollbringen, um wieder im Himmlischen Chor mitsingen zu dürfen. Er tat es und es fügte sich wunderbar in die Weihnachtsgeschichte ein.

Die Kinder brachten hervorragende Leistungen, auf die wir sehr stolz sein können und sie kommen gerne, proben gerne



und freuen sich jedes Jahr auf den besonderen Tag – den Heiligen Abend.

Die Kirchen waren voll besetzt, was zeigt, dass in den Menschen doch eine Sehnsucht steckt, mit dem Feiern des Geburtstagsfestes an der Krippe zu beginnen.



Besondere musikalische Klänge, Lieder, die man gerne singt und tief gehende Predigtworte unserer Pfarrerin rührten die Herzen an.

Text und Fotos Monika Koglmann

Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich lieb habe. Johannes 21,17b

Sanierungsarbeiten im Bereich der Wohnung der evang. Tochtergemeinde in Limbach

(Foto und Text: Margot Bösenhofer)



Grobe Mängel am Gebäude waren schon von außen sichtbar. Nach Entfernen einer hölzernen Wandverkleidung sah man, dass bereits Gefahr im Verzug bestand (akute Brandgefahr). Der riesige „Schlurfkamin“ im Vorraum mit „Querschlauch“ in die Küche wurde abgetragen und durch einen platzsparenden Rauchfang ersetzt. Der hölzerne Stromkasten, der neben Wasserleitungsrohren im Kamin verbaut war, musste erneuert und die gesamte Elektrik adaptiert werden. Die Wasserleitungsrohre wurden in den Boden verlegt. Der Heizungsofen in der Küche wurde mit neuen Heizungsrohren versehen. Auch eine Dachbodentreppe wurde eingebaut. Die Arbeiten gingen zügig voran. Die Sanierungskosten beliefen sich auf rund €36.500.- Wir bedanken uns bei den ausführenden Firmen und allen Helfern

Familiengottesdienst in Limbach am 24.9.2023

Beim Familiengottesdienst in Limbach, unter dem Motto **"im Garten Gottes"** war unser Bethaus bis auf den letzten Platz gefüllt. Bei der anschließenden Agape wurden interessante und intensive Gespräche geführt.



Der nächste Familiengottesdienst findet am Pfingstmontag, dem 20. Mai 2024 um 10:00 Uhr in unserem Bethaus in Limbach statt.
Margot Bösenhofer



Wo der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die dran bauen.
Mose 5, 8:12

Aber der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. Er ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt und seht die Stätte, wo er gelegen hat. **Matthäus 28:5-6**

Kasualien

Taufen:



Denn ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.

- Maximilian Luef, Taufdatum: 23.09.2023, Eltern: Julia Luef-Rötzer & Luef Reinhard
- Vinzent Schragen, Taufdatum: 21.10.2023, Eltern: Jenny Schragen & Christian Walitsch

Trauungen:



Fördert euch gegenseitig, jeder mit der Gabe, die ihm Gott geschenkt hat. – 1. Petrus 4, 10.

Fr. Julia Rötzer & Hr. Reinhard Luef, am 23.09.2023 in Ollersdorf

Verabschieden mussten wir:



Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. (Mt 5,4)

- Frau Unger Lieslotte, Kukmirn, verstorben am 25.09.2023
- Frau Wechsler Karin, Güssing, verstorben am 15.08.2023
- Frau Brantweiner Erna, Neusiedl bei Güssing, verstorben am 05.10.2023
- Herr Franz Illigasch, Kukmirn, verstorben am 14.10.2023
- Frau Rosa Rogan, Kukmirn, verstorben am 26.11.2023
- Herr Johann Ohr, Stegersbach, verstorben am 15.11.2023
- Frau Unger Sieglinde, Kukmirn, verstorben am 19.01.2024

Herzliche Einladung zur 2. Schöpfungswanderung in Neusiedl

Nachdem die 1. Schöpfungswanderung vor 2 Jahren so gut angenommen wurde, soll es heuer eine Fortsetzung geben.

Wann? Am 5. Mai 2024

Wo? In Neusiedl
Uhr

Start: Martin – Luther – Platz um 10.00

Route? Dorf – Eilgraben (Lama - Hof,...)

Wieder soll die wunderbare Schöpfung im Tier-und Pflanzenreich spürbar erlebt werden können.

Für warme Speisen und kühle Getränke bei einer Station am Waldrand, wo es eine kleine Andacht geben wird, ist gesorgt (Monika Koglmann).

Evangelische Frauenarbeit

Die ev. Frauenarbeit möchte Sie zu folgenden Terminen herzlich einladen:

- ✚ 1. März 2024 Weltgebetstag der Frauen, Basilika Güssing um 19 Uhr
- ✚ 13. April Gesamtburgenländischer Frauentag Thema: „Gut behütet“ in Gols!

Bitte bei Trude Karner melden

- ✚ 12. Mai 2024 Muttertagsgottesdienst (Trude Karner)

Sie tut ihren Mund auf mit Weisheit, und auf ihrer Zunge ist holdselige Lehre
Sprüche 31:26

Goldene Hochzeit



Eine ganz besondere „goldene Hochzeit“ feierten **Annemarie und Walter Windisch** in unserer Pfarrkirche.

Walter Windisch verbrachte seine Jugendzeit in Kukmirn und wanderte als junger Erwachsener nach Südafrika aus. Es war dem Ehepaar Windisch ein besonderes Anliegen, ihr 50-jähriges Ehejubiläum in der alten Heimat zu feiern.

Pfarrerinnen Zuzana Zavillovã segnete die Eheleute und wünschte alles Gute und Gottes Segen.

Gottesdienstplan

Februar			
So 04.02.2024	08:30	Neusiedl	
Sexagesimäa	10:00	Kukmirn	
Di 06.02.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 11.02.2024	08:30	Stegersbach	GD mit AM
Estohimi	10:00	Kukmirn	
So 18.02.2024	08:30	Güssing	
Invocavit	10:00	Kukmirn	
Di 20.02.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 25.02.2024	08:30	Limbach	GD mit SI Mag Manfred Koch
Reminiszere	10:00	Kukmirn	und Kindergottesdienst
Di 27.02.2024	15:00	Güssing	Andacht im Seniorenheim
März			
Fr 01.03.2024	19:00	Güssing, B	Weltgebetstag der Frauen
So 03.03.2024	08:30	Neusiedl	
Okuli	10:00	Kukmirn	
Di 05.03.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis

Gottesdienstplan

März

So 10.03.2024	08:30	Stegersbach	
Lätare	10:00	Kukmirn	
So 17.03.2024	08:30	Güssing	GD mit Kirchenkaffee
Judika	10:00	Kukmirn	
Di 19.03.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 24.03.2024	08:30	Limbach	
Palmsonntag	10:00	Kukmirn	
Do 28.03.2024			
Gründonnerstag	19:00	Kukmirn	
	10:00	Kukmirn	GD mit AM
Fr 29.03.2024	15:00	Neusiedl	GD mit AM
Karfreitag	18:30	Güssing	GD mit AM
	19:30	Güssing	Ökumenischer Kreuzweg
So 31.03.2024			
Ostersonntag	10:00	Kukmirn	FamilienGD mit Ostereiersuche

April

Mo 01.04.2024	08:30	Limbach	
Ostermontag	10:00	Kukmirn	
So 07.04.2024			
Quasimodogeniti	10:00	Kukmirn	TauferinnerungsGD
So 14.04.2024	08:30	Limbach	Kirtag
Misericordias	10:00	Kukmirn	
Di 16.04.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 21.04.2024	08:30	Güssing	
Jubilate	10:00	Kukmirn	
So 28.04.2024	08:30	Stegersbach	
Kantate	10:00	Kukmirn	GD mit AM
Di 30.04.2024	15:00	Güssing	Andacht im Seniorenheim
Di 30.04.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis

Mai

So 05.05.2024			
Rogate	10:00	Neusiedl	Schöpfungswanderung
Do 09.05.2024			
Christi Himmelfahrt	10:00	Kukmirn	Goldene Konfirmation
So 12.05.2024			
Exaudi	10:00	Kukmirn	Muttertag
Di 14.05.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 19.05.2024	08:30	Güssing	GD mit Kirchenkaffee
Pfingstsonntag	10:00	Kukmirn	
Mo 20.05.2024			
Pfingstmontag	10:00	Limbach	FamilienGD mit Agape
Fr 24.05.2024	19:00	Kukmirn	Frühlingstage ohne Dich
So 26.05.2024			
Trinitatis	10:00	Kukmirn	
Di 28.05.2024	15:00	Limbach	Andacht im Seniorenheim
Di 28.05.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis

Juni			
So 02.06.2024			
1. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	
So 09.06.2024	08:30	Stegersbach	
2. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	
Di 11.06.2023	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 16.06.2024			
3. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	Gemeindefest
So 23.06.2024			
4. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	GD mit AM
Di 25.06.2024	15:00	Güssing	Andacht im Seniorenheim
Di 25.06.2024	18:00	Kukmirn	Bibelkreis
So 30.06.2024	09:00	Kukmirn	
5. So nach Trinitatis	10:15	Neusiedl	
Juli			
So 07.07.2024	09:00	Kukmirn	
6. So nach Trinitatis	10:00	Limbach	Kirtag
So 14.07.2024			
7. So nach Trinitatis	10:00	Neusiedl	Ökum. Gottesdienst
			100 Jahre Musikverein
So 21.07.2024			
8. So nach Trinitatis	09:00	Kukmirn	Stegersbach
So 28.07.2024			
9. So nach Trinitatis	09:00	Kukmirn	
August			
So 04.08.2024			
10. So nach Trinitatis	09:00	Kukmirn	
So 11.08.2024			
11. So nach Trinitatis	09:00	Kukmirn	
Do 15.08.2024	10:00	Kukmirn	Ök GD: Frühshoppen FW und
So 18.08.2024			Segnung des neuen FW-Fahrz.
12. So nach Trinitatis	09:00	Kukmirn	
So 25.08.2024			
13. So nach Trinitatis 20	09:00	Kukmirn	
September			
So 01.09.2024	09:00	Kukmirn	
14. So nach Trinitatis	10:00	Neusiedl	Kirtag - Kirchweihsonntag
So 08.09.2024	08:30	Stegersbach	
15. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	
So 15.09.2024	08:30	Güssing	
16. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	
So 22.09.2024	08:30	Limbach	
17. So nach Trinitatis	10:00	Kukmirn	
So 29.09.2024			
Michaelistag	10:00	Kukmirn	GD mit AM